

Matrozinium der Klosterkirche Lorch Sankt Peter & Paul

Orgel: Joanna Golinski

Zebrant: Pfarrer Erhard Nentwich

Ingressus

Schola: Jubeln werden dem Herrn die geschlagenen Glieder.

Verse aus Psalm 50(51):

Ein reines Herz erschaffe mir, o Gott; den festen Geist erneuere in meinem Innern!
Herr, öffne meine Lippen, damit mein Mund dein Lob verkünde!

Introitus

GL 486

U es Pe-trus, et super hanc pe-tram ae-di-fi-
cábo Ecclé-si-am me-am.

*Du bist Petrus, und
auf diesen Felsen
werde ich
meine Kirche bauen.*

1. Lobet den Herren, alle Völker, preist ihn, alle Nationen!
2. Denn mächtig waltet über uns seine Huld,
die Treue des Herrn währt in Ewigkeit.

GL 542,1+4

Lied

1. Ihr Freunde Gottes allzugleich, / verherrlicht hoch im Himmelreich,
erleht am Throne allezeit / uns Gnade und Barmherzigkeit.
Helft uns in diesem Erdental, / dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal.

4. Apostel Christi, hoch gestellt, / zu leuchten durch die ganze Welt,
ihr Heiligen, die dem höchsten Gut / ihr alles schenktet, selbst das Blut:
Helft uns in diesem Erdental, / dass wir durch Gottes Gnad und Wahl ...

Kyrie

GL 163,7

Schola: Herr Jesus, Du rufst die Menschen, Dir zu folgen: *Alle:* Ky-ri -e e-le-i-son
Du sendest sie als Deine Boten:

Schola: Du gibst ihnen Mut, Dich zu bekennen: *Alle:* Chri - ste e - le - i - son.
Den Armen und Kranken bringen sie Deine Liebe:

Schola: Herr Jesus, du Freund Deiner Freunde: *Alle:* Ky-ri - e e - le - i - son
Du bist verherrlicht in Deinen Heiligen:

Gloria

GL 168,2

Schola: Eh - re Gott in der Hö - he, Friede den Menschen auf Er - den.

Alle: Eh - re Gott in der Hö - he, Friede den Menschen auf Er - den.

V: 1 Wir lo - ben dich, wir prei - sen dich. *Alle:* Eh - re Gott in der Hö - he,
 2 Denn du bist un - ser Herr al - lein.
 3 Als Zeu - gen dei - ner Herr - lich - keit

V: 1 wir be - ten an und rüh - men dich. *Alle:* Friede den Menschen auf Er - den. B.Th.
 2 Du lässt die dei - nen nicht al - lein.
 3 prei - sen wir die Drei - ei - nig - keit.

Kanon: (1) Glo - ri - a, (2) Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o! GL 168,1

(3) Glo - ri - a, (4) Glo - ri - a, Al - le - lu - ia, Al - le - lu - ia!

Zwischengesang

Schola/Alle: Ju - belt dem Herrn, al - le Lan - de, GL 643,3
 Hal - le - lu - ja, preist un - sern Gott!

Alleluia

Schola/Alle: Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. GL 174,7
 Du bist Petrus - der Fels - , /

Offertorium

Schola: 
Ene-di-xisti, Dómi-ne, terram tu-am.
Gesegnet hast du, Herr, dein Land.

Alle GL490 Was uns die Erde Gutes spendet,/ was unsrer Hände Fleiß vollbracht,
was wir begonnen und vollendet,/ sei, Gott und Herr, zu Dir gebracht.

Kantor: *Hören will ich, was Gott redet:
Der Herr, er redet „Friede!“ zu seinem Volk
und zu seinen Frommen, die sich von Herzen bekehren.*

Schola: *Sein Heil ist denen, die ihn fürchten, nahe,
dass Herrlichkeit in unserem Lande wohne.*

Alle GL490,2 Wir legen unsre Gaben nieder / als Lob und Dank vor
deinem Thron. / Herr, schenk sie uns verwandelt wieder /
in Jesus Christus, deinem Sohn.

Kantor: *Es begegnen einander Liebe und Treue,
Gerechtigkeit und Fried küssen sich.*

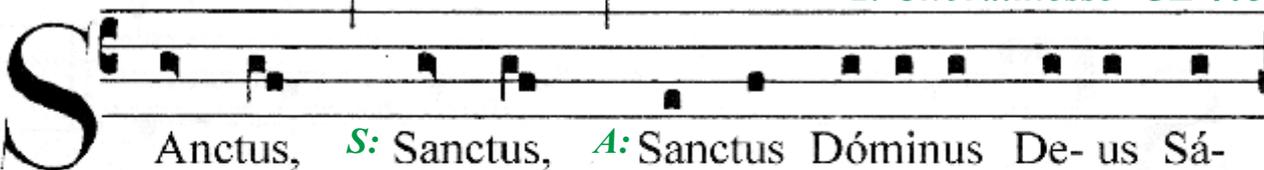
Schola: *Ja, der Herrn gibt das Gute
und unser Land bringt seinen Ertrag hervor.*

Alle GL490,3 Wie Wein und Wasser sich verbinden, / so gehen wir in
Christus ein; / wir werden die Vollendung finden / und
seiner Gottheit teilhaft sein.

Schola: *„Benedixisti, Dómine, terram tuam.“*

Sanctus XVIII “Missa mundi“

1. Choralmesse GL 403

K: 
Anctus, *S:* Sanctus, *A:* Sanctus Dóminus De-us Sá-
ba-oth. Ple-ni sunt caeli et terra gló-ri- a tu- a. Ho-sánna
in excélsis. Be-ne-díctus qui ve-nit in nómi-ne Dómi-ni.
Ho-sánna in excélsis.

Agnus Dei „Missa mundi“ XVIII

1. Chormesse GL 404

A *Kantor:* -gnus De- i, *A:* qui tol-lis peccá-ta mundi : mi-se-
ré-re no- bis. *K:* Agnus De- i, *A:* qui tol-lis peccá-ta mundi :
mi-se-ré-re no- bis. *K:* Agnus De- i, *A:* qui tol-lis peccá-ta mun-
di : do-na no-bis pa- cem.

Communio **B** E- á- ti om-nes qui ti-ment Dóminum.

Selig alle, die den Herrn fürchten !

Kantor: Alle, deren Augen auf dich warten,
gibst du zur rechten Zeit ihre Speise.

Schola: Du tust deine milde Hand auf und sättigst
alles, was lebt, nach Gefallen.

Danklied

GL 257 1,4,8

1. Großer Gott, wir loben Dich;/ Herr, wir preisen Deine Stärke.
Vor Dir neigt die Erde sich / und bewundert Deinen Werke.
Wie Du warst vor aller zeit, / so bleibst Du in Ewigkeit.
4. Der Apostel heilger Chor, / der Propheten hehre Menge /
schickt zu deinem Thron empor / neue Lob- und Dankgesänge;
der Blutzegen lichte Schar / lobt und preist dich immerdar.
8. Herr, steh deinen Dienern bei, / welche dich in Demut bitten.
Kauftest dich dein Blut uns frei, / hast den Tod für uns gelitten;
nimm uns nach vollbrachtem Lauf / zu dir in den Himmel auf.

Schlussgebet

Segen

Auszug

Hans-Joachim Radler
Matthias Wenzel
Otto M. Schießl
Werner Jonas
Franz Treuer
Bernd Hummel
Michael Bildstein
Bernhard Theinert

Schola
Cantorum
Vorchensis

ב"ה

Tel. 07172 919494
Fax 07172 919495
b.theinert@t-online.de
se-lorch-alfdorf.drs.de
www.stickeria.de/scl